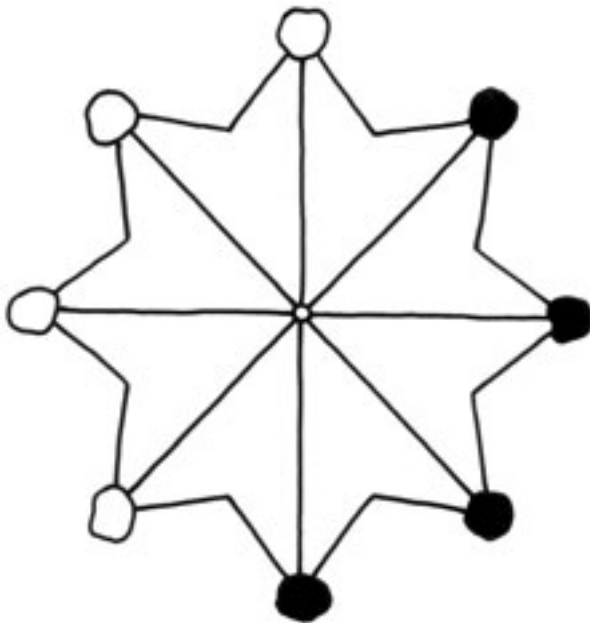


Muu Toorere ist das einzige bekannte Brettspiel der Maori aus Neuseeland. Man spielt es mit zwei Personen. Muu Toorere kannst du fast überall spielen – auch im Sand oder mit Kreide auf der Straße.

Spielanleitung des Maori-Spiels „Muu Toorere“

Jeder der zwei Spieler bekommt vier Spielsteine einer Farbe und setzt sie auf das Spielfeld, so wie auf diesem Bild (Mitte bleibt frei). Seht ihr die Stellen, an denen eure Steine aufeinandertreffen? Die sind am Anfang besonders wichtig, weil mit diesen „Randsteinen“ das Spiel beginnt!



- 1) Spieler 1 beginnt und zieht einen seiner beiden Randsteine in die Mitte des Sterns, von dem Maori „Putahi“ genannt. Die Sternspitzen heißen „Kewai“
- 2) Spieler 2 ist nun an der Reihe, denn man darf immer nur einen Zug machen. Jeder zieht abwechselnd einen eigenen Spielstein.
- 3) Man kann mit seinem Spielstein immer nur auf ein freies Feld wandern, also entweder zu einer freien Sternspitze (Kewai) oder in das Putahi, die Sternmitte. Es ist nicht erlaubt, über einen anderen Spielstein zu hüpfen. Ein Spielstein kann also nur gezogen werden, wenn ein Nachbarfeld frei ist.
- 4) Wichtige Regel: Ist dein Spielstein links und rechts von deinen eigenen Spielfiguren umgeben, darfst du ihn nicht in die Sternmitte ziehen! Auf das mittlere Kreisfeld dürft ihr also nur einen Stein ziehen, wenn neben ihm ein oder zwei gegnerische Steine stehen. Alles klar?
- 5) Gewonnen hast du, wenn dein Mitspieler keine Möglichkeit hat, mit einer Spielfigur auf ein freies Feld zu ziehen, also keinen seiner Steine mehr bewegen kann.